von
Evangelischer Rundfunkdienst Berlin – Brandenburg, Tel. 030/ 243 44 - 565
ausgesucht von Anne Herter

Datum	Autor:in	Titel
5.7.2021	Rose Ausländer	lm Wunder
6.7.2021	Etty Hillesum	Rechenschaft
7.7.2021	Teresa von Ávila	Gottes- und Nächstenliebe
8.7.2021	Marie von Ebner-Eschenbach	Das schönste Freundschaftsverhältnis
9.7.2021	Bibel: Jesus Sirach	Starker Schutz
10.7.2021	Dietrich Bonhoeffer	Falscher Stolz
11.7.2021	Bibel: 1. Brief an die Korinther	Erkennen

Einsichten für Montag, den 05.07.2021

Rose Ausländer

Im Wunder

Ich verliere mich im Dschungel der Wörter

finde mich wieder im Wunder des Worts

Zitiert nach:

Burkhardt, Florian; Grimm, Constanze; Koranyi, Stephan; Reck, Alexander; Seifert, Gabriele (ausgewählt von): Gedanken sind Kräfte, Bibelworte – Worte zur Bibel, Stuttgart: Reclam 2007, S. 169.

Aus: Ausländer, Rose: Hügel aus Äther unwiderruflich, Gedichte und prosa 1966-1975, Frankfurt a. M.: S. Fischer 1984, S. 42.

radio Eins	Einsichten für Dienstag, den 06.07.2021
Etty Hillesum	
Rechenschaft	
Gott ist uns keine Rechenschaft schuldig	, wohl aber wir ihm.

Aus: Gaarlandt J. G. (Hg.): Das denkende Herz. Die Tagebücher von Etty Hillesum 1941-1943, aus dem Niederländischen von Maria Csollány, Reinbek bei Hamburg: Rowohlt Taschenbuch Verlag 1985, S. 120.

Teresa von Ávila

Gottes- und Nächstenliebe

Das sicherste Zeichen, ob wir diese beiden Dinge Gottes- und Nächstenliebe halten, ist meines Erachtens die treue Einhaltung der Nächstenliebe, denn ob wir Gott lieben, kann man nicht wissen [...], die Liebe zum Nächsten erkennt man aber sehr wohl.

Zitiert nach:

Prinz, Alois (Hg.): Teresa von Avila "Was lieben heißt" Gedanken für ein gutes Leben, Berlin: Insel Verlag 2015, S. 29.

Aus: Dobhan, Ulrich; Peeters, Elisabeth (Hgg.): Teresa von Ávila – Werke und Briefe, Gesamtausgabe, Wohnungen der inneren Burg (Band 4), Freiburg i. Br.: Herder Verlag 2012 (4. Auflage), S. 200.

radio Eins

Das schönste Freundschaftsverhältnis

Das schönste Freundschaftsverhältnis: – wenn jeder von beiden es sich zur Ehre rechnet, der Freund des andern zu sein.

Zitiert nach:

Polt-Heinzl, Evelyne/Schmidjell, Christine (Hgg.): Für alle Lebenslagen, Kleine Weisheiten, Stuttgart: Reclam 2008, S. 132.

Aus: Marie von Ebner-Eschenbach: Aphorismen, Stuttgart: Reclam 1988 [u. ö.], S. 56.

Worte aus der Bibel: Jesus Sirach (Kapitel 6, Vers 14)
Starker Schutz
Ein treuer Freund ist ein starker Schutz;
wer den findet, der findet einen großen Schatz.

Zitiert nach:

Die Bibel nach Martin Luthers Übersetzung, revidiert 2017, Stuttgart: Deutsche Bibelgesellschaft 2016.

Aus: Jesus Sirach 6,14.

radio Eins

Dietrich Bonhoeffer		
Falscher Stolz		

Der Wunsch, alles durch sich selbst sein zu wollen, ist ein falscher Stolz. Auch was man anderen verdankt, gehört eben zu einem und ist ein Stück des eigenen Lebens.

Zitiert nach:

Weber, Manfred (Hg.): Dietrich Bonhoeffer, Worte für jeden Tag, Gütersloh/München: Gütersloher Verlagshaus/Random House GmbH 2017 (5. Auflage), S. 60.

Aus: Bonhoeffer, Dietrich: Widerstand und Ergebung, Hrsg. von Christian Gremmels, Eberhard Bethge und Renate Bethge in Zusammenarbeit mit Ilse Tödt, Gütersloh/München: Gütersloher Verlagshaus/Random House GmbH, 1998 (1. Auflage), S. 216.

radio Eins

Einsichten für Sonntag, den 11.07.2021

Worte aus der Bibel: 1. Brief an die Korinther (Kapitel 13, Vers 12)

Erkennen

Wir sehen jetzt durch einen Spiegel in einem dunklen Bild; dann aber von Angesicht zu Angesicht. Jetzt erkenne ich stückweise; dann aber werde ich erkennen, gleichwie ich erkannt bin.

Zitiert nach:

Die Bibel nach Martin Luthers Übersetzung, revidiert 2017, Stuttgart: Deutsche Bibelgesellschaft 2016

Aus: 1. Korinther 13,12.

von
Evangelischer Rundfunkdienst Berlin – Brandenburg, Tel. 030/ 243 44 – 565
ausgesucht von Anne Herter

Datum	Autor:in	Titel
5.7.2021	Erich Kästner	Die zwei Gebote
6.7.2021	Bibel: Brief an die Römer	Seid auf Gutes bedacht
7.7.2021	Etty Hillesum	Mehr Ruhe
8.7.2021	Peter Rosegger	Das Menschenglück
9.7.2021	Marie von Ebner-Eschenbach	Es stände besser um die Welt
10.7.2021	Johann Wolfgang von Goethe	Reisen
11.7.2021	Bibel: Matthäusevangelium	Deines Bruders Auge

Erich Kästner

Die zwei Gebote

Liebe das Leben, und denk an den Tod!
Tritt, wenn die Stunde da ist, stolz beiseite.
Einmal leben zu müssen,
heißt unser erstes Gebot.
Nur einmal Leben zu dürfen,
lautet das zweite.

Zitiert nach:

Burkhardt, Florian; Grimm, Constanze; Koranyi, Stephan; Reck, Alexander; Seifert, Gabriele (ausgewählt von): Gedanken sind Kräfte, Bibelworte – Worte zur Bibel, Stuttgart: Reclam 2007, S. 53. Aus: Kästner, Erich: Gesammelte Schriften in sieben Bänden, Band 1: Gedichte, Zürich: Atrium Verlag 1959, S. 345.

radio Eins

Worte aus der Bibel: Brief an die Römer (Kapitel 12, Vers 17)

Seid auf Gutes bedacht

Vergeltet niemandem Böses mit Bösem.

Seid auf Gutes bedacht gegenüber jedermann.

Zitiert nach:

Die Bibel nach Martin Luthers Übersetzung, revidiert 2017, Stuttgart: Deutsche Bibelgesellschaft 2016.

Aus: Römer 12,17.

Einsichten für Mittwoch, den 21.07.2021

Etty Hillesum

Mehr Ruhe

Das ist eigentlich unsere einzige moralische Aufgabe: In sich selbst große Flächen urbar zu machen für die Ruhe, für immer mehr Ruhe, so daß man diese Ruhe wieder auf andere ausstrahlen kann. Und je mehr Ruhe in den Menschen ist, desto ruhiger wird es auch in dieser aufgeregten Welt sein.

Aus: Gaarlandt J. G. (Hg.): Das denkende Herz. Die Tagebücher von Etty Hillesum 1941-1943, aus dem Niederländischen von Maria Csollány, Reinbek bei Hamburg: Rowohlt Taschenbuch Verlag 1985, S. 192.

Peter Rosegger
Das Menschenglück
Das Menschenglück ist ein Mosaik aus lauter Kleinigkeiten.

Zitiert nach:

Polt-Heinzl, Evelyne/Schmidjell, Christine (Hgg.): Für alle Lebenslagen, Kleine Weisheiten, Stuttgart: Reclam 2008, S. 179.

Aus: Rosegger, Peter: Wahrheiten und Weisheiten, Ein Zitatenschatz für die Gegenwart, Zusammengestellt von Bertl Petrei, München: Staackmann o.J., S. 126.

radio Eins

Einsichten für Freitag, den 23.07.2021

Marie von Ebner-Eschenbach	
Es stände besser um die Welt	

Es stände besser um die Welt, wenn die Mühe, die man sich gibt, die subtilsten Moralgesetze auszuklügeln, zur Ausübung der einfachsten angewendet würde.



Deines Bruders Auge Was siehst du aber den Splitter in deines Bruders Auge und nimmst nicht wahr den Balken in deinem Auge?

Zitiert nach:

Die Bibel nach Martin Luthers Übersetzung, revidiert 2017, Stuttgart: Deutsche Bibelgesellschaft 2016.

Aus: Matthäus 7,3.